

## Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 7. 3. 1898

HERRN D<sup>R</sup> ARTHUR SCHNITZLER  
IX WIEN  
FRANCKGASSE 1

5 lieber Arthur, bitte wie gehts Ihnen und ist es ~~Abfichts~~ oder Verftimmung oder  
Zufall das man sich nie sieht?

Herzlich  
Ihr

Hugo

Montag abend

© CUL, Schnitzler, B 43.

Kartenbrief

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien 1/1, 7. 3. 98, 11–12 N«. 2) Stempel: »Wien 9/[3], 8. 3. 98, 8.V, Bestellt«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »7/3 98«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »100« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand  
nummeriert: »101A« 3) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »102«

📦 Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 99.

### Erwähnte Entitäten

Orte: Frankgasse, I., Innere Stadt, IX., Alsergrund, Wien